



**Mehr
Generationen
Haus**
Miteinander – Füreinander



Unser Projekt gefördert im Rahmen des Förderprogramms Entwicklungspolitische Bildung

„Verantwortung steht dir am besten!“

Förderkennzeichen: 5301624500

Laufzeit November bis Dezember 2021

Gravierende mit Konsumprodukten verbundene Schäden entstehen im Zuge der Rohstoffgewinnung und Produktion. Somit sind sie weitgehend unsichtbar für die Verbrauchenden. Es mangelt an Hintergrundwissen und entsprechendem Problembewusstsein. Die globale Textilindustrie als Bspl verursacht massive ökologische Schäden im Laufe der Gewinnung von Rohstoffen und Produktion. Zudem herrschen dabei oft ausbeuterische und ungesunde Arbeitsbedingungen. Auch von den Folgen sind vor allem die Bewohnenden von Ländern des globalen Südens betroffen, wo die Kleidung produziert wird, während Mode in industrialisierten Gesellschaften zu einem Wegwerfprodukt geworden ist. Die Förderung nachhaltiger & fairer Anbau- und Produktionsweisen aber auch die möglichst lange Nutzungsdauer bereits hergestellter Produkte spielen für Umwelt- und Klimaschutz sowie Gesundheit und Wohlergehen vor Ort eine große Rolle. Wir möchten die Zusammenhänge zwischen Konsumgewohnheiten und Kaufentscheidungen und den weitreichenden Folgen entlang des Lebenszyklus eines T-Shirts aufzeigen und Alternativen sowie positive Anreize vorstellen, einen nachhaltigeren Lebensstil umzusetzen. Als Ausstellung im öffentlichen Raum, soll das Thema möglichst viele Menschen erreichen, insbesondere auch jene, die einen erschwerten Zugang zu Nachhaltigkeitsthemen haben. Als Projektwoche mit Kindern sollen auch diese frühzeitig für nachhaltiges Handeln sensibilisiert und Hintergründe bewußt gemacht werden.

Gefördert von Engagement Global mit Mitteln des



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung